

“Über jeden Berg führt ein Weg”

Der Verein Afghan e.V.

Ein Freundeskreis aus Deutschen und in Deutschland lebenden Afghanen gründete im Juni 2002 den Verein AFGHAN e.V.

Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, die technische, gesundheitliche und wissenschaftliche Ausbildung in Afghanistan sowohl ideell als auch materiell zu unterstützen.

Grundlage der Hilfe ist eine unbürokratische und nachhaltige Aufbauarbeit: unmittelbare finanzielle Unterstützung vor Ort sowie der Aufbau / die Pflege von partnerschaftlichen Kontakten zu den Bewohnern der Projektdörfer. Prinzip der Projektarbeit ist Hilfe zur Selbsthilfe

Öffentlichkeitsarbeit in Deutschland

Mithilfe von Ausstellungen, Vorträgen und Informationsständen möchte der Verein auf die historische Entwicklung, die politische und gesellschaftliche Situation in Afghanistan aufmerksam machen, soll der Integrationsprozess zwischen der deutschen Bevölkerung und MigrantInnen in Berlin nachhaltig unterstützt werden.

In Kooperation mit der Georg-von-Giesche-Oberschule Schöneberg hat der Verein die Ausstellung „Fragen an Afghanistan“ und „Afghanistan früher und heute“ mit Exponaten und Fotos u.a. zu den Themen Islam, Krieg, Landminen, Flüchtlinge, Trinkwasser, Opium und zu den Projekten des Vereins initiiert und durchgeführt.

Für das Jahr 2016 hat der Verein erstmals in Kooperation mit den SchülerInnen beider Projektschulen in Afghanistan einen Kalender erstellt.

Projektdörfer in Afghanistan

Kohna Khomar

Bei unserer Arbeit in Afghanistan liegt uns die Bildung für junge Mädchen und Frauen besonders am Herzen. Aus diesem Anliegen entstand die Motivation, das Dorf Kohna Khomar beim Bau einer Grundschule für Mädchen zu unterstützen.

Der Bau wurde von allen Bewohnern des Dorfes getragen und 2008 gebaut. Sie wird bis heute intensiv genutzt, aber zur Zeit aus politischen Gründen nicht von den Mädchen besucht. Die Grundschule in Kohna Khomar wird mit Schul- und Unterrichtsmaterial unterstützt. Darüber hinaus finanzierte der Verein handbetriebene Nähmaschinen für die Schule. In den Nähkursen stellten die Jungen und Mädchen unter anderem ihre eigene Schulleidung her.

Nähkurse für Frauen

Auch für Frauen wurden in den letzten Jahren immer wieder Nähkurse angeboten. Über 45 Frauen haben das Angebot bisher wahrgenommen. Alle Teilnehmerinnen bekamen eine Nähmaschine geschenkt. So konnten sie auch nach dem Kurs Kleidung nähen und verkaufen. Mit dem Verkauf der Ware verdienten sie zum ersten Mal ihr eigenes Geld.

Shinwarie

Die kleine Grundschule in dem abgelegenen Bergdorf Shinwarie (Provinz Kabul) wird mit Lehr- und Lernmitteln unterstützt. Außerdem werden dort die Gehälter von den drei dort tätigen Lehrern vom Verein übernommen, da die Schule noch nicht staatlich anerkannt ist.

Aktuelle Projekte

Schuldach in Kohna Khomar

- Das reparaturbedürftige Dach in Kohna Khomar wurde nach einem langen Planungsprozess endlich fertig gestellt.
- Es ist nun auch für die Anbringung einer Photovoltaikanlage gerüstet.

Computer-Projekt in Kabul

- Dank der Spende einer amerikanischen NGO bietet Afghan e.V. in Kabul für 11 und 12 jährige SchülerInnen einen Computer-Kurs an.
- Erstmals können jährlich bis zu 120 SchülerInnen einer staatlichen Grundschule am Computer unterrichtet werden.
- Es werden die Grundlagen von Hard- und Software am PC vermittelt.

Die nächsten Schritte

- Alphabetisierungskurse für Frauen
- Weitere Schulmöbel für die Schulen
- Der Bau einer Schulmauer
- Sicherstellung von Trinkwasser
- Nähkurse in Shinwarie



Afghanistan ist ein vom Krieg gekennzeichnetes Land, das seit 30 Jahren nicht zur Ruhe kommt. Armut und Angst beherrschen die meisten Gebiete. Und die aktuelle politische Situation gibt wenig Anlass zur Hoffnung auf baldigen Frieden.

Zur Überwindung der „Kriegskultur“ muss vorrangig in Bildung und Sicherung der Umwelt investiert werden. In diesem Punkt sind sich alle Afghanen einig.

Ohne Engagement und finanzielle Unterstützung von außen ist dies nicht zu leisten.

Um den Kindern in Afghanistan Hoffnung auf eine bessere Zukunft zu geben, möchten wir diejenigen unterstützen, denen Bildung bisher verwehrt war.

Viele Lehrer in den von uns unterstützten Schulen werden nicht vom Staat bezahlt. Die Aufrechterhaltung eines Schulbetriebs ist nur durch unsere finanzielle Hilfe möglich.

Sie wollen uns unterstützen?

- ✓ Werden Sie Mitglied.
- ✓ Helfen Sie uns durch Ihre Spenden.
- ✓ Helfen Sie uns bei der Suche nach Sponsoren (Firmen, Institutionen, Privatpersonen).

Rufen Sie unsere Informationen im Internet ab, besuchen Sie unsere Homepage oder rufen Sie uns an! Wir garantieren Ihnen, dass Ihre Spendengelder auf direktem Wege und in voller Höhe den Projekten zugute kommen.

Die Spenden sind steuerlich absetzbar.

Afghanisch-deutscher Förderverein für Gesundheit, Handwerk und Ausbildung

Vereinsitz:

Afghan e.V.
Stierstraße 2
12159 Berlin
Tel.: 0049 30 8513195
Mobil: 015785082012

h.huetsch@icloud.com
www.afghanev.org
www.facebook.com/afghanev

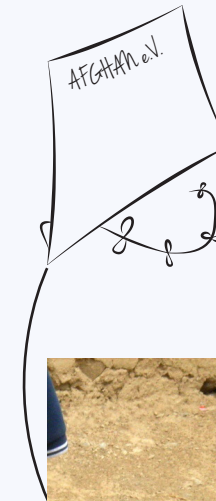
Spendenkonto:

AFGHAN e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE91120300000018511527
BIC: BYLADEM 1001

Gemeinnützigkeit:

anerkannt beim Finanzamt für
Körperschaften Berlin,
Steuer Nr.: 27/659/50636

Stand: November 2015



Afghanisch - deutscher
Förderverein für
Gesundheit,
Handwerk
und Ausbildung

